

Wien am 14<sup>ten</sup> April  
1868.

Eurellerz.

Verehrtester, lebenswürdiger Baron!

Prinz Leopold beauftragt mich Ihnen seine freundlichsten Grüsse zu melden mit dem besten Danke für den gestern erhaltenen Brief sammt Verträgen. Heute sendet Prinz Leopold den Vertrag unterschrieben an den gnädigsten Herrzog nach Göttingen ab!

Der liebe Gott gebe seinen Segen, damit wir noch alle recht frohe und gemüthliche Stunden im Schlosse Friedrichsthal



perleben! — Vielleicht wird  
meine Carlsbader Cur diesen  
Sommer nur doch, durch  
des Himmels Segen begünstigt  
die ersuchte Gesundheit  
und meinen alten Humor  
wiedergeben, denn wird meine  
Gegenwart in Götting doch  
nicht gar zu unaussetzlich  
langweilig für die allerhöchsten  
Herrschaften und meinen  
hochverehrten Freunden und  
Gönnern sein!

In der angenehmen Hoffnung  
Hoch Excellenz und Hoch  
liebenswürdige Baronin sich





recht wohl befinden und sich  
manchmal meiner freundlich  
sinnern, verbleibe ich stets  
mit unveränderlicher  
Verehrung

Ihre ganz ergebene

Constance

Wenn Excellenz einen kleinen  
freien Augenblick haben so  
bitte ich mir wieder einmal  
Nachricht zu geben über Sie und  
Ihre lieben Familie Hollweg!  
Wir sprechen oft mit Graf  
Alexander von Thun.

